

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Marcianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18299892</p> |
|--|---|

Beschreibung

Zur Präsentation der Rückseite gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält einen Speer in seiner r. Hand und hat seine l. Hand auf einen Schild aufgestützt.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.04 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 450-457 n. Chr.

wer

wo

Thessaloniki

Beauftragt wann

wer

Markian (392-457)

wo

Verkauft wann

wer

Robert Ball Nachfolger (Grünthal)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Markian (392-457)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrschaft
- Herrscher
- Miliarense (leicht)
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 533 Taf. 21 (dieses Stück)..